

Frankreich: EIN HISTORISCHER 8. MÄRZ!

Am Wochenende des 8. März 2020 marschierten mehr als 150.000 Menschen auf Aufruf der CGT und eines Kollektivs von 30 feministischen Vereinigungen und Gewerkschaften in ganz Frankreich in "Märschen der großen Gewinner". Es wurden 175 Initiativen durchgeführt, an denen 60.000 Personen in Paris, 20.000 in Toulouse, 10.000 in Lyon, 3.000 in Rennes, 4.000 in Montpellier, 2.500 in Grenoble, 3.000 in Bordeaux, 2.000 in Marseille, 1.000 in Nizza, 1.000 in Lille, 1.200 in Nantes, 750 in Straßburg usw. teilnahmen. Am 6. und 7. März wurden Aktionen mit Aktionsaufrufen am Arbeitsplatz organisiert, die um 15.40 Uhr zu einem Arbeitsbesuch führten. Die Choreographien der Rosies, "Because of Macron", wurden von der CGT massiv übertragen.

Es ist das erste Mal, dass die Mobilisierung vom 8. März dieses Niveau erreicht hat. Es ist auch das erste Mal, dass soziale Mobilisierung und feministische Mobilisierung so stark zusammenlaufen. Die Anführer waren durch denselben Zorn gegen 49,3 und den Caesar der Schande vereint, vereint durch dieselbe Entschlossenheit, ein Ende der sexistischen und sexuellen Gewalt und der Gleichheit am Arbeitsplatz und im Leben zu erreichen.

Die Mobilisierung war in der ganzen Welt sehr stark, insbesondere in Chile, Argentinien, Brasilien, Spanien, Deutschland, Sudan, Libanon...

Die Botschaft ist klar. Sie werden mit Frauen rechnen müssen. Keine Untätigkeit der öffentlichen Behörden und keine Infragestellung von Rechten wie die Rentenreform oder Angriffe auf die Abtreibung mehr!

Die CGT möchte die Polizeigewalt, die am 7. März in Paris und

Lille und am 8. März in Nantes gegen Frauen, die gegen sexistische und sexuelle Gewalt mobilisiert wurden, mit Entschiedenheit anprangern. Die CGT fordert die Regierung auf, diese Gewalt scharf zu verurteilen und die Doktrin der Polizeiarbeit zu ändern.

Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator (kostenlose Version)

Dieser Aufruf der Gewerkschaft CGT wurde uns von unseren Weltfrauen in Frankreich gesendet; Gaby Fries schreibt dazu: „Zu der Veröffentlichung der CGT : sie vereinnahmt den 8. März für sich, aber eine grosse Zahl von (Frauen)-Vereinen hatte aufgerufen. Es gab unzählige Initiativen am letzten Wochenende – der Aufschwung der Frauenbewegung ist deutlich spürbar.“